Wiget, Joseph Marie

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **80 (1962)**

Heft 10

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

UCPTE, Union für die Koordinierung der Erzeugung und des Transportes elektrischer Energie. Jahresbericht 1960—1961. Laufenburg (Schweiz) 1961, zu beziehen bei der Vereinigung Exportierender Elektrizitätsunternehmungen.

Einflüsse des Fahrradverkehrs auf den innerstädtischen Verkehrsablauf. Von *H. Schubert.* Heft 47 der Forschungsarbeiten aus dem Strassenwesen, 40 S. Bad Godesberg 1961, Kirschbaum Verlag. Preis 12 DM.

Sickerströmungen als Folge von Stauspiegelschwankungen. Von *J. Zeller.* Einfluss der Länge des Grundwasserträgers auf den Sikkerströmungsverlauf. Einfluss der Tiefe des Grundwasserträgers auf den Sickerströmungsverlauf. The Significance of Aquifer Porosity in Non-Steady Seepage Flow with Free Surface. Nr. 50 der Mitteilungen der Versuchsanstalt für Wasserbau und Erdbau an der ETH. Zürich 1961, Gloriastr. 39.

Tabellenbuch für Bau- und Holzgewerbe. Von *W. Friedrich.* Bearbeitet von *P. Plogstert* und *A. Teml.* Ausgabe B der Fach- und Tabellenbücher. 213. bis 222. Auflage. 220 S. mit zahlreichen Abb. und Sachregister und Registertasten. Bonn 1961, Ferd. Dümmlers Verlag. Preis 5.80 DM.

Nekrologe

† **Leopold Pasching,** von Wien, Eidg. Polytechnikum 1899 bis 1903, dipl. Masch.-Ing. G. E. P., ehemaliger Generaldirektor der Nesselsdorfer Waggonfabrik-Tatrawerke AG., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Theresienthaler Baumwollspinnerei- und Weberei AG. und der Akalit-Kunsthornwerke AG., Aufsichtsrat der Harlander Baumwollspinnerei und Zwirnfabrik AG., ist im 84. Lebensjahr, in den Morgenstunden des 13. Februar heimgerufen worden. Unser treuer G. E. P.-Kollege war noch Assistent bei den Professoren R. Escher und W. Wyssling gewesen und hatte von 1905 bis 1912, als er in seine Heimat zurückkehrte, im Dienste der Maschinenfabrik Oerlikon gestanden.

† **Joseph-Marie Wiget,** Bau-Ing. G. E. P., von Schwyz, geboren am 27. Dez. 1901, ETH 1920—1924, ist am 18. Jan. 1962 in Lyon gestorben, wo er seit 1930 beruflich tätig war. Seit 1940 war er Gesellschafter von J. Berthod, Entreprise d'Electricité.

† **Hans Fischer,** El.-Ing. G. E. P., von Romanshorn, geb. am 15. Juli 1900, ETH 1922—1925, Verwalter der Thurgauisch-Schaffhausischen Heilstätte in Davos, ist am 11. Febr. 1962 gestorben.

Wettbewerbe

Hallenbad in Luzern (SBZ 1961, H. 18, S. 307). 13 rechtzeitig eingelangte Entwürfe. Entscheid:

1. Preis (5300 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Adolf und Lis Ammann-Stebler, Luzern
2. Preis (4800 Fr.) Hans Zwimpfer, Basel
3. Preis (4300 Fr.) Fritz Sigrist, Kopenhagen
4. Preis (3200 Fr.) Josef Gärtner, Luzern, Mitarbeiter Paul Gassner, Robert Furrer, Luzern
5. Preis (2400 Fr.) Erwin Bürgi, Zürich, Mitarbeiter Hans Zufferey, Zürich
6. Preis (1800 Fr.) Albert Altheer, Luzern
7. Preis (1200 Fr.) Carl Kramer, Luzern

Die Entwürfe sind noch bis und mit Sonntag, den 11. März, täglich 10 bis 12 und 15 bis 19 Uhr im Fluhmattschulhaus, Museggstrasse 9, zur freien Besichtigung ausgestellt.

Kirchliche Bauten der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Dürrenast-Thun. Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Thun eröffnet unter den reformierten Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1961 im Gebiet der reformierten Kirchgemeinde Thun Geschäfts- oder Wohnsitz haben und allen in Thun heimatberechtigten Architekten und Fachleuten und drei besonders eingeladenen Firmen einen öffentlichen Projektwettbewerb zur Erlangung von Plänen für eine Kirche mit Gemeindehaus und Pfarrhaus in Dürrenast-Thun. Fachleute im Preisgericht sind B. Huber, Zürich, K. Keller, Stadtbaumeister, Thun, K. Müller-Wipf, Thun, und W. Frey, Bern, als Ersatzmann. Für vier bis fünf Preise stehen 14 000 Fr. zur Verfügung. Abzuliefern sind Situationsplan 1:500, Grundrisse, Schnitte und Fassaden 1:200, Innenperspektive, kubische Berechnung, Erläuterungsbericht, Modell 1:500. Anfragetermin 15. April, Abgabetermin 10. September 1962. Die Unterlagen können gegen Depotgebühr von 50 Fr. auf dem Sekretariat der reformierten Kirchgemeinde Thun, Bälliz (Spar- und Leihkasse Thun) bezogen werden.

Ankündigungen

Verband Schweizerischer Abwasserfachleute (V. S. A.)

Anschliessend an die 18. Hauptmitgliederversammlung vom 23. März 1962 (Freitag) um 10.30 h im Auditorium II des Hauptgebäudes ETH, Zürich, etwa um 11.30 h Vortrag von *A. Hörler,* dipl. Ing., Chef der bautechnischen Abteilung der EAWAG, Zürich: «Einige abwassertechnische Probleme Norwegens.» Um 14.15 h folgen ebenda zwei Vorträge: Dipl. Ing. *G. Kubat,* Chef des Gewässerschutzamtes des Kantons Basel-Stadt: «Ergebnisse der Studien über den wirtschaftlichsten Standort der Abwasserreinigungsanlage der Stadt Basel», und Dr. *Sontheimer,* Firma Lurgi, Frankfurt a. Main: «Erfahrungen beim Betrieb von chemischen, biologischen und Schlammaufbereitungsanlagen unter besonderer Berücksichtigung der Probleme bei industriellen Abwässern». Diskussion. Schluss der Tagung etwa um 17 h. Treffpunkt nach der Tagung: Restaurant «Du Nord», 1. Stock, Bahnhofplatz.

II. Internationaler Kongress für Lärmbekämpfung

Die Association Internationale contre le Bruit / Internationale Vereinigung gegen den Lärm (AICB) veranstaltet vom 16. bis 18. Mai 1962 in Salzburg diesen Kongress, der unter dem Motto «Neue Massnahmen gegen den Lärm» steht. Aus zehn europäischen Ländern werden Fachleute vor allem über technische Massnahmen, aber auch über juristische, medizinische und Verwaltungsmassnahmen referieren. Zu jedem der Kongressthemen sind ferner Diskussionsbeiträge (Kurzreferate) vorgesehen, für welche Anmeldungen bis 15. März 1962 an das Kongressekretariat erbeten sind. Die Kongressthemen sind: 1. Wohnruhe, Gebäude- und Stadtplanung, Erholungsgebiete und Naturparks, Fremdenverkehr; 2. Gewerbe- und Industrielärm; 3. Verkehrslärm (inkl. Fluglärm, Lärm schienengebundener Fahrzeuge); 4. Lärmbekämpfung in Rundfunk, Fernsehen, Presse; Lärmbekämpfungsorganisation und -propaganda. Gleichzeitig findet einne internationale Ausstellung über schalldämmende und -schluckende Materialien, leise Maschinen und schalltechnische Messgeräte statt. Anfragen betreffend Kongress und Ausstellung sind zu richten an Prof. Dr. F. Bruckmayer, Oeterreichischer Arbeitsring für Lärmbekämpfung, Wien 1, Stubenring 1 (Regierungsgebäude).

Vortragskalender

Donnerstag, 8. März. Ortsgruppe Baden der G. E. P. 20.15 h im Kursaalrestaurant. Dr. *H. R. Voellmy,* Contraves AG., Zürich: «Die Lenkung von Fliegerabwehr-Raketen».

Montag, 12. März. Technische Gesellschaft Zürich. 20 h auf der «Saffran», 2. Stock. *H. Bucher,* Oberingenieur der AG. Heinrich Hatt-Haller, Zürich: «Neue Methoden für Pfahlfundationen».

Montag, 12. März. Studiengesellschaft für Personalfragen, Zürich. 20.15 h im Buffet Hauptbahnhof, 1. Stock. Prof. Dr. *E. Böhler,* Zürich: «Die Bedeutung des Menschen in der modernen Wirtschaft.»

Dienstag, 13. März. S. I. A. St. Gallen. 18.30 h im Schützengarten Hauptversammlung mit Zweckessen.

Donnerstag, 15. März Z. I. A. 20.15 h im Auditorium III des Hauptgebäudes der ETH. *J. Maurer,* dipl. Arch., Bureau für den Generalverkehrsplan Zürich: «Allgemeine Gesichtspunkte zur Tiefbahn Zürich».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5, Telephon (051) 23 45 07 / 08.